

Aben Resources Ltd. bohrt 46,6 m mit 1,49 g/t Gold, einschließlich 9,2 m mit 3,88 g/t Gold, beim Projekt Justin (Yukon) und erweitert die Entdeckungszone POW um 85 m

16.08.2012 | [IRW-Press](#)

16. August 2012 - Vancouver (British Columbia). [Aben Resources Ltd.](#) (TSX-V: ABN; Frankfurt: E2L; OTC Pink: ABNAF) (das "Unternehmen") freut sich, die Ergebnisse des ersten Bohrlochs seines Explorationsprogramms 2012 beim zu 100 % unternehmenseigenen, 18.314 Acres großen Vorzeigeprojekt Justin im Südosten von Yukon im Goldgürtel Tintina bekannt zu geben. In dieser Saison wurden bis dato 1.298 Meter an Bohrungen in sechs Bohrlöchern in der Zone POW abgeschlossen. Die Untersuchungsergebnisse des ersten Bohrlochs (JN12011) sind nun eingetroffen; die Ergebnisse der anderen fünf Bohrlöcher sind noch ausständig.

Standortkarte des Goldprojektes Justin: <http://www.abenresources.com/i/maps/ABN-Justin.jpg>

Highlights:

- Das erste Bohrloch, JN12011, ergab 46,4 Meter mit einem Gehalt von 1,49 g/t Gold, einschließlich 9,2 Meter mit 3,88 g/t Gold in einer vertikalen Tiefe von 100 Metern.
- Das Goldvorkommen in einer Skarn-Verdrängungsmineralisierung im Westen der Zone POW wurde mit diesem Bohrloch seitlich um bis zu 85 Meter erweitert und ist weiterhin in alle Richtungen offen.
- Die ersten drei jemals in der Zone POW gebohrten Bohrlöcher durchschnitten allesamt bedeutsame Goldabschnitte mit bemerkenswerter Beständigkeit und Kontinuität der Mineralisierung innerhalb der Bohrlöcher.
- Das Vorkommen einer oberflächennah verdeckten Intrusion und eines intrusionsbezogenen Goldsystems ("IRGS") wurde mittels beständiger IRGS-Mineralogie/-Alteration und bedeckten Erzgängen bestätigt, die im Bohrkern und in Oberflächenkartierungen (mehrphasige Goldmineralisierung beim Projekt Justin) beobachtet wurden.
- Die intensive und verbreitete Alteration, die im Bohrkern und in Oberflächenkartierungen beobachtet wurde, bestätigt die mehrere Kilometer lange Intrusionskontaktzone als vorrangiges Bohrziel.
- Die Oberflächenprobe MMJNR036, in der sichtbares Gold enthalten ist, ergab 3,66 g/t Gold im Osten der Zone POW. Die Untersuchungsergebnisse der Bohrlöcher zur weiteren Erprobung dieser Oberflächenanomalie über 400 Meter südöstlich von Bohrloch JN12011 sind noch ausständig.

Erörterung der Zone POW und der Ergebnisse von Bohrloch JN12011:

Das erste Bohrloch des Programms 2012, JN12011, durchschnitt eine solide Zone der Goldmineralisierung in der Zone POW und erweiterte die im Rahmen des Bohrprogramms 2011 entdeckte Massivsulfid-Skarn-Mineralisierung um bis zu 85 Meter. Die beiden Bohrlöcher, die in der vergangenen Saison in der Zone POW gebohrt wurden, einschließlich des Entdeckungsbohrlochs JN11009, das 60,0 Meter mit 1,19 g/t Gold ergab, und das erste Bohrloch dieser Saison durchschnitten in dieser rasch erweiterten Zone allesamt bedeutsame Goldabschnitte. Außerdem weist die bemerkenswerte Konsistenz der in Skarn enthaltenen Goldmineralisierung, die in diesen ersten drei Bohrlöchern in der Zone POW beobachtet wurde, auf eine enorme Beständigkeit der mineralisierten Zone hin.

Karte der Bohrungen in Zone POW beim Projekt Justin:
<http://www.abenresources.com/i/maps/ABN-Justin-Project-Plan-View-of-2012-Pow-Zone-Drilling.jpg>

Bohrloch JN12011 bestätigte das Vorkommen einer oberflächennah verdeckten granitoiden Intrusion unmittelbar unterhalb der Zone POW. Detaillierte Kartierungen südlich der Zone POW bestätigten

inzwischen das Vorkommen des Intrusionskörpers an der Oberfläche. Die Kontaktzone der Intrusion mit dem umliegenden Carbonatlandgestein stellt nun ein vorrangiges Bohrziel dar, da sie eine wichtige Grenze der Skarn-Verdrängungsmineralisierung ist, die in den ersten drei Bohrlöchern in der Zone POW beobachtet wurde. Diese Kontaktzone ist entlang des Streichens, neigungsabwärts und in Richtung Oberfläche weiterhin offen. Die Untersuchungsergebnisse der Bohrlöcher JN12012 und JN12014, die gebohrt wurden, um vielversprechende Oberflächenproben in einem über 400 Meter südöstlich von Bohrloch JN12011 gelegenen Gebiet weiter zu erproben, sind noch ausständig. Im Bohrkern beider Bohrlöcher wurden eine augenscheinlich vielversprechende Mineralisierung und Struktur beobachtet.

Querschnitt von Bohrloch JN12011 in der Zone POW beim Projekt Justin:

<http://www.abenresources.com/i/maps/ABN-Justin-Project-Cross-Section-Hole-JN12011.pdf>

Die bedeutsamen Ergebnisse eines Teils des Bohrlochs JN12011 sind im Folgenden angegeben, während die vollständigen Untersuchungsabschnitte auf der Website von Aben abgerufen werden können:

Bohrloch	Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Gold (g/t)
JN12011	131,6	178,0	46,4	1,49
einschließlich	145,5	160,5	15,0	3,08
auch einschließlich	147,5	156,7	9,2	3,88

* g/t = Gramm pro metrische Tonne

* Die Goldabschnitte wurden unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,1 g/t Gold berechnet.

* Die oben gemeldeten Ergebnisse sind Abschnittslängen in der Tiefe; die wahren Mächtigkeiten der mineralisierten Abschnitte sind noch nicht bekannt.

Jim Pettit, President von Aben Resources, sagte: "Das erste Bohrloch des Bohrprogramms 2012 durchschnitt einen stark mineralisierten Goldabschnitt und erweiterte die Goldentdeckung des letzten Jahres um 85 Meter. Wir sind mit der Beständigkeit der Goldmineralisierung, die sich anhand von Oberflächenkartierungen und der bis dato eingelangten Bohrergebnisse ergibt, sehr zufrieden. Wir sind auch mit der Nähe der Mineralisierung zur Intrusion und der Auswirkungen dieser Tatsache auf das Potenzial für eine Goldmineralisierung in anderen Bereichen des Konzessionsgebiets zufrieden, da der Intrusionskörper das Potenzial für eine beträchtliche Größe aufweist."

Querschnitt der Bohrlöcher JN11009, JN11010 und JN12011 beim Projekt Justin:

<http://www.abenresources.com/i/maps/ABN-Justin-Project-Cross-Section-Holes-JN11009-JN11010.pdf>

Abgesehen von der in Skarn enthaltenen Goldmineralisierung wurden im Rahmen der Bohrungen und Oberflächenuntersuchungen beim Projekt Justin - sowohl innerhalb der Intrusion als auch im umliegenden Landgestein - auch andere Eigenschaften von IRGS-Lagerstätten beobachtet, wie etwa verdeckte Erzgänge. Diese Strukturzonen stellen vielversprechende Ziele für eine IRGS-Mineralisierung dar. Jene Bohrlöcher, die nach JN12011 gebohrt wurden, deren Untersuchungsergebnisse noch ausständig sind, wurden konzipiert, um sowohl skarnbezogene als auch strukturell begrenzte Erzgangmineralisierungen zu erproben. Es gibt auch große, unerprobte geophysikalische Anomalien in der Nähe der Entdeckungszone POW, die als vorrangige Ziele erachtet werden.

Geophysik und interessante Bohrziele beim Projekt Justin:

http://www.abenresources.com/i/maps/Justin_Geophysics_Compilation_Mag.jpg

Zu den produzierenden IRGS-Lagerstätten im Goldgürtel Tintina zählt Kinross' Betrieb Fort Knox in Alaska mit gemeldeten geprüften und wahrscheinlichen Reserven von 314 Mt mit einem Gehalt von 0,43 g/t Gold (4,3 Millionen Unzen enthaltenes Gold) (siehe Kinross' Mineralreserven- and -ressourcenerklärung vom Dezember 2011). Zu den fortgeschrittenen IRGS-Projekten in Yukon zählt Victoria Golds Goldlagerstätte Eagle mit gemeldeten Reserven von 2,3 Millionen Unzen Gold, angezeigten Ressourcen von 4,8 Millionen Unzen Gold und abgeleiteten Ressourcen von 1,5 Millionen Unzen Gold (siehe Victoria Golds Website, August 2012). Die Leser werden darauf hingewiesen, dass frühere Ergebnisse oder Entdeckungen auf umliegendem Land nicht zwangsläufig auf Ergebnisse hinweisen, die auf dem Konzessionsgebiet Justin erzielt werden können.

Abgesehen von Diamantbohrungen umfassten die bisherigen Explorationsarbeiten 2012 auch Erkundungen, detaillierte Kartierungen, geophysikalische Bodenuntersuchungen und die Errichtung eines Explorationslagers neben der Nahanni-Range-Straße.

Standort des Konzessionsgebiets und frühere Explorationsarbeiten beim Projekt:

Das Konzessionsgebiet Justin befindet sich im Südosten von Yukon, innerhalb des Goldgürtels Tintina, etwa 35 Kilometer südöstlich der Mine Cantung, und ist über eine ganzjährig befahrbare Straße zugänglich. Das Konzessionsgebiet Justin grenzt an Northern Tiger Resources' (TSX-V: NTR) Goldprojekt 3Ace.

Karte der Schürfrechte beim Projekt Justin:

<http://www.abenresources.com/i/maps/Justin-Claim-Boundary.jpg>

Im Jahr 2011 wurde beim Projekt Justin ein Phase-1-Bohrprogramm, bestehend aus zehn Bohrlöchern, durchgeführt, um vier unterschiedliche mineralisierte Gebiete zu erproben. Die bereits zuvor gemeldeten Bohrergebnisse weisen darauf hin, dass in der Zone POW eine neue bedeutsame Goldentdeckung gemacht wurde. Zu den Highlights dieses Programms zählten 60,0 Meter mit 1,19 g/t Gold, einschließlich 21,0 Meter mit 2,47 g/t Gold in Bohrloch JN11009.

Aktualisiertes Abkommen für das Projekt Selwyn Recce

Das Unternehmen meldet ein Abkommen mit Eagle Plains Resources Ltd. hinsichtlich eines Grundmetallexplorationsprogramms auf seinen 55 Mineralschürfrechten in den Northwest Territories, zu denen vor allem in Carbonat enthaltene und/oder exhalativ-sedimentäre Silber-Blei-Zink- oder andere Grundmetallziele und/oder in Sediment enthaltene Kupferziele zählen (die "Sedex-Mineralen"). Gemäß den Bedingungen des Abkommens werden sämtliche Kosten in Zusammenhang mit dem Explorationsprogramm bei den Sedex-Mineralen zu gleichen Teilen gemeinsam getragen, und die Parteien erhalten jeweils eine 50%-Beteiligung an den Sedex-Mineralrechten auf dem Konzessionsgebiet.

"Qualifizierte Person" und Qualitätssicherung:

Tim J. Termuende, P.Geo., ein Director und "qualifizierte Person" von Aben Resources gemäß National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Die Gesteins- und Bohrkernanalyse wurde von ALS Minerals Canada durchgeführt. Die Proben wurden mittels Königswasser-ICP-AES mit 35 Elementen auf mehrere Elemente sowie mittels 30-Gramm-Brandprobe mit AA-Abschluss auf Gold untersucht. Bei Proben mit Werten von über 10 g/t Gold wird eine gravimetrische Brandprobe durchgeführt. Wenn im Bohrkern oder in Gesteinsproben sichtbares Gold bemerkt wird, wird die metallische Siebuntersuchungsmethode angewendet. Das Unternehmen führte ein Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm ein, um sicherzustellen, dass die Proben und Analysen sämtlicher Explorationsarbeiten gemäß den bestmöglichen Praktiken der Branche durchgeführt werden, einschließlich des Hinzufügens von Leer-, Standard- und Doppelproben.

Explorationen von TerraLogic:

Aben beauftragte TerraLogic Exploration Inc. mit der Leitung sämtlicher Aspekte der Explorations- und Bohrprogramme 2012 bei den unternehmenseigenen Projekten in Yukon. TerraLogic betreibt seit 1992 Mineralexplorationsprojekte in Nordamerika und kann umfassende Erfahrungen in Yukon und den Northwest Territories vorweisen.

Über Aben Resources:

Aben Resources ist ein kanadisches Gold- und Silberexplorationsunternehmen, das sein Portfolio an Konzessionsgebieten in Yukon und den Northwest Territories, wo es Explorationskonzessionen mit einer Größe von 600.000 Acres besitzt, erkundet und weiterentwickelt. Auf dem über Straßen zugänglichen Vorzeigekonzessionsgebiet des Unternehmens, dem Goldprojekt Justin, wurde im Jahr 2011 eine neue Entdeckung gemacht; ein intensives Explorations- und Bohrprogramm 2012 ist zurzeit im Gange.

Weitere Informationen zu Aben Resources Ltd. (TSX-V: ABN) erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.abenresources.com.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

JAMES G. PETTIT, President

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an mich bzw. an:

Jordan Trimble
Aben Resources Ltd.
Unternehmensentwicklung & Kommunikation
Telefon: (604) 687-3376
Gebührenfrei: 800-567-8181
Fax: (604) 687-3119
E-Mail: info@abenresources.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung kann bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" enthalten, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Eine detailliertere Beschreibung solcher Risiken und anderer Faktoren findet sich in den Unterlagen des Unternehmens, die den kanadischen Wertpapierregulierungsbehörden vorgelegt werden müssen und auf www.sedar.com veröffentlicht werden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/38383--Aben-Resources-Ltd.-bohrt-466-m-mit-149-g-t-Gold-einschliesslich-92-m-mit-388-g-t-Gold-beim-Projekt-Justin-Yukon>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).